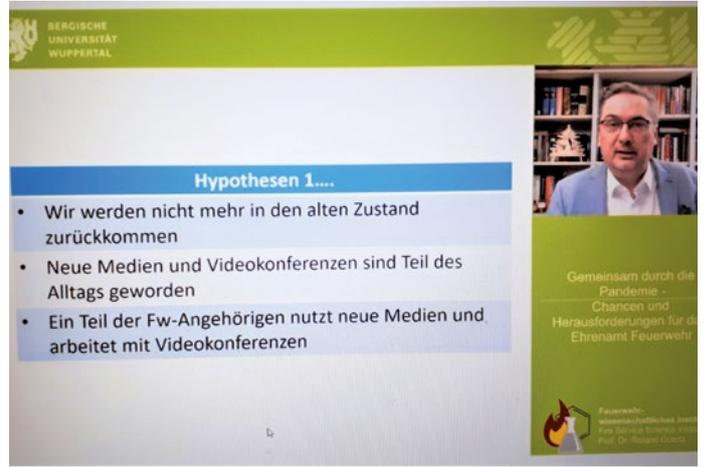




Fotos: ThFV/PLB

Moderator Thomas Kuhn: Er ist Redakteur der Wirtschaftswoche und seit 40 Jahren Feuerwehrmann.



Prof. Dr. Roland Goertz: Der Impulsgeber während seines Vortrags.

Lernerfolge aus der Pandemie

Gemeinsamer digitaler Fachtag der Verbände

Es war eine Premiere: Erstmals fand ein gemeinsamer Online-Fachtag des Thüringer Feuerwehr-Verbands mit den Landesfeuerwehrverbänden Bayern, Brandenburg und Hessen statt. Bereits die über 180 Anmeldungen waren für die Organisatoren aus dem Projekt „Einmischen, Mitmachen, Verantwortung übernehmen“ (EMVü) und von den Demokratieprojekten der beteiligten Landesverbände ein Erfolg. Der Erfahrungsaustausch, gute Gespräche und die Einblicke in neue Sichtweisen waren auch in digitaler Form sehr begehrt.

Das Ziel, auf dem Fachtag über die breiten Angebote der Digitalisierung zu sprechen und gute Praxisbeispiele auch aus Feuerwehren vorzustellen, wurde erreicht. Und die Diskussionen in den neun Workshops machten deutlich, wie viele tolle Ideen es gibt und welche konkreten Bedarfe die Feuerwehren haben.

Fortbildung, Austausch und Kommunikation waren die Stichworte des Fachtages. Mit einem wirkungsvollen Denkanstoß startete Prof. Dr. Roland Goertz vom Feuerwehrwissenschaftlichen Institut der Universität Wuppertal mit einem Impulsvortrag in die Veranstaltung. Er beleuchtete die Situation der Feuerwehren in der Pandemie u. a. auch mit der Frage, ob wir „Corona als Chance“ und nicht nur als Gefahr sehen sollten. Der Fachtag gab auch Antworten auf die Frage, wie wir gemeinsam den digitalen Wandel und die Zukunft der Feuerwehren gestalten können. Prägnant moderiert wurde er von Thomas Kuhn, Redakteur der Wirtschaftswoche und seit 40 Jahren Feuerwehrmann in Grevenbroich (Rhein-Kreis Neuss, NRW).

Der erste gemeinsame digitale Fachtag war ein voller Erfolg. Mit einem tollen Feedback sowohl der Teilnehmer/-innen wie

auch der Referentinnen und Referenten. Der Wunsch nach einer Fortführung wurde überdeutlich ausgesprochen.

Die Diskussionen und der Erfahrungsaustausch in den Workshops ergänzten den Vortrag von Prof. Goertz. „Das hat echt Spaß gemacht und auch noch richtig was gebracht“, so ein Teilnehmer. Seinem Fazit schlossen sich die Referierenden und der Moderator und Schlusswortsprecher Thomas Kuhn an. Großer Dank für die gelungene Veranstaltung geht an die Organisatoren Denny Saul vom EMVü-Team des ThFV, die Demokratieprojekte der LFV Bayern, Brandenburg und Hessen und alle Mitwirkenden, ob als Referent/-in, Impulsgeber/-in, Moderator/-in oder Teilnehmer/-in. Nicht zu vergessen das Bundesprojekt „Zusammenhalt durch Teilhabe“ (www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de), das die Veranstaltung unterstützte.

ThFV/PLB



Foto: Verband öffentlicher Versicherer

Begehrte Auszeichnung: Die handgefertigte Bronzeskulptur stammt vom Künstler Siegfried Neuenhausen.

IF-Star 2022: Kreative Ideen gefragt

Im Jahr 2022 verleihen die öffentlichen Versicherer und der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) bereits zum siebten Mal den IF-Star, eine Auszeichnung für Ideen der Feuerwehren. Sämtliche deutsche Feuerwehren können sich ab sofort um die begehrte Bronzeskulptur und 3.500 Euro Preisgeld bewerben. Die Auszeichnung erfolgt zweijährlich.

Eingereicht werden können Ideen aus den folgenden Tätigkeitsbereichen: Sicherheit und Gesundheitsschutz von Einsatzkräften und Bevölkerung; optimierte, schadenarme Einsatztaktik; Sachschutz im privaten und gewerblichen Umfeld; Brand- und Brandschutzschulung und -aufklärung; Ehren-

amtssicherung und Nachwuchsförderung sowie aktuelle Themen wie z.B. der Einsatz unter Corona-Bedingungen, Integration und Digitalisierung.

Bis zum 15. April 2022 können Bewerbungen digital unter ifstar@voevers.de eingereicht werden. Vertreter/-innen der Gewinner-Teams werden, sofern es die weitere Entwicklung der Pandemie erlaubt, zu einer feierlichen Preisverleihung im Sommer 2022 eingeladen.

ThFV

► Der Flyer zur Bewerbung und weitere Informationen zum IF Star sind online unter www.voev.de/if-star



Quelle: Screenshot von der Videokonferenz

Teilnehmende: Sie saßen diesmal am digitalen Runden Tisch.

Am Runden Tisch

Feuerwehr trifft Wirtschaft

Der „Runde Tisch: Feuerwehr trifft Wirtschaft“ setzte sich turnusgemäß im vierten Quartal 2021 wieder zu einem interessanten Thema zusammen. Mit den Expertinnen und Experten aus der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen (LEG), dem Institut der Wirtschaft Thüringens GmbH (IWT) und der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung ThAFF („Arbeiten und Leben in Thüringen“) gab es einen regen Erfahrungsaustausch zur Vielfalt in der Unternehmenskultur.

Fazit: Die Gestaltung von Vielfalt birgt Herausforderungen, vor allem aber Potenzial, sowohl für Unternehmen als auch für die Feuerwehren. Der Runde Tisch wird am Thema dranbleiben und über die gewonnenen Erkenntnisse aus der Praxis diskutieren. Vielen Dank für die spannenden Erfahrungen und Anregungen an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer! *Milena Erhof*

Mehr Infos:
► www.feuerwehr-thuringen.de



THÜRINGER

FEUERWEHR-VERBAND

OFFIZIELLE MITGLIEDERINFORMATION

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt des Thüringer Feuerwehr-Verbands e.V. und seiner angeschlossenen Organisationen

Landesredaktion:

Thüringer Feuerwehr-Verband e.V.
Ansprechpartner: Geschäftsstelle ThFV
E-Mail: landesredaktion@thfv.de

Internet:

www.feuerwehr-thuringen.de
www.thueringer-jugendfeuerwehr.de
Verbandsvorsitzender Karsten Utterodt
E-Mail: Karsten.Utterodt@thfv.de

Die Mitgliederinformationen erscheinen monatlich als Beilage zur **FEUERWEHR**.

Herausgeber:

FORUM-VERLAG HERKERT GMBH
Redaktionsanschrift:
Redaktion **FEUERWEHR**,
Ernst-Augustin-Str. 12, 12489 Berlin
Tel.: 030 61 19634, Fax: 030 62842028
E-Mail: redaktion@feuerwehr-ub.de

Layout: Popp Medien

Für unverlangt an die Redaktion **FEUERWEHR** eingesandte Manuskripte und Einsendungen übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Haftung. Ein Anspruch auf Ausfallhonorar und dergleichen besteht nicht.

Würdigung der Ehrenamtlichen der ThJF

Leider konnte die traditionelle Ehrenamtsveranstaltung der Thüringer Jugendfeuerwehr (ThJF) aufgrund der sehr hohen Corona-Zahlen 2021 erneut nicht stattfinden. Deshalb haben wir kurzerhand die Veranstaltung in ein Paket verwandelt. Als großes Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz zur Gewinnung von Nachwuchs in den Freiwilligen Feuerwehren, als Dank für die ThJF als ein wichtiges Bindeglied zwischen den Generationen und Vorbild für ehrenamtliches Engagement.

So wurden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Päckchen an verdienstvolle Ehrenamtliche versandt. Kerstin Schmidt, 1. Stellvertretende Landesjugendfeuerwehrwartin, und Karsten Utterodt, Verbandsvorsitzender des ThFV, haben die Päckchen zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ThFV-Geschäftsstelle liebevoll gepackt. Dies ist natürlich kein Ersatz für eine persönliche Würdigung. Und so hoffen wir von ganzem Herzen, dass 2022 tatsächlich die Zeichen wieder besser stehen und wir gemeinsam unsere Ehrenamtsveranstaltung begehen können.

In diesem Sinne bedanken wir uns bei allen ehrenamtlich Engagierten in den Thüringer Jugendfeuerwehren, die, besonders in unserem 30. Jubiläumsjahr, viel Einsatz und Einfallsreichtum trotz aller Umstände

zeigten. Für das neue Jahr wünschen wir euch, euren Familien, aber natürlich auch den Kindern und Jugendlichen in euren Jugendfeuerwehren alles Gute und viele erfolgreiche und interessante Veranstaltungen. Bleibt gesund!

Holger Münch



Würdigung:
Die Ehrenamtsmedaille der ThJF wurde 2021 per Paket verliehen.



Liebevoll verpackt: schmackhafte Köstlichkeiten als Gruß an die Ehrenamtlichen.



Mit Eifer dabei: Kerstin Schmidt und Karsten Utterodt beim Päckchen packen.